

Landeshauptstadt

Hannover

Beschluss-
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Südstadt-Bult
In den Jugendhilfeausschuss
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 0436/2015

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

Planung eines Neubaus einer 4-Gruppen-Kita am Standort der Bertha-von-Suttner-Schule im Stadtbezirk Südstadt-Bult

Antrag,
zu beschließen,

den Planungen zur Errichtung einer 4-Gruppen-Kindertagesstätte (3 Gruppen mit je max. 15 Krippen- und 1 Gruppe mit max. 25 Kindergartenplätzen) zuzustimmen.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Die Angebote der Kindertagesstätten richten sich generell an beide Geschlechter, insbesondere achten die Leitungen der Einrichtungen auf eine ausgewogene Belegung der Gruppen. Im Rahmen der Aufnahmekriterien werden zudem familiäre Rahmenbedingungen und Lebenssituationen bei der Platzvergabe berücksichtigt. Die gesetzlichen Vorgaben einer wohnortnahen und bedarfsgerechten Betreuung werden bei der Planung von Betreuungseinrichtungen immer beachtet. Ziel ist auch hier die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Kostentabelle

Die Kosten der Kindertagesstätte werden im Rahmen der Gesamtfinanzierung des Bauprojektes IGS Südstadt dargestellt werden.

Begründung des Antrages

Im Zuge des Umbaus, der Sanierung und Erweiterung der Bertha-von Suttner-Schule zu einer 4-zügigen IGS mit Ganztagsbetreuung soll parallel ein Neubau für eine 4-gruppige Kindertagesstätte gemäß den Standards zum Bau von Kindertagesstätten an diesem Standort entstehen. Zur Sicherung des Rechtsanspruches sollen max. 45 Krippenplätze für Kinder von 1 – 3 Jahren sowie 25 Kindergartenplätze für Kinder von 3 – 6 Jahren geschaffen werden.

Der Stadtbezirk Südstadt – Bult zeichnet sich bereits jetzt durch eine hohe Anzahl an Betreuungsangeboten aus. Dennoch ist die Nachfrage nach Krippen- und Kindergartenplätzen weiterhin ungebrochen, wie die Anfragen im Familienservicebüro belegen.

Das liegt u.a. daran, dass dieser Stadtbezirk viele Kindertagesstätten aufweist, die mit ihren besonderen pädagogischen Angeboten für Eltern und deren Kinder interessant sind, die ihren Wohnsitz nicht in diesem Stadtbezirk haben (sog. stadtweite Angebote). Auch werden viele Kinder des angrenzenden Stadtbezirks Mitte mangels dortiger Möglichkeiten in Einrichtungen des Stadtbezirks Südstadt – Bult betreut.

Die zahlreichen großen Altbauwohnungen sind nach erfolgtem Generationenwechsel stark von jungen Familien nachgefragt, die in der Umgebung nicht nur eine gute Infrastruktur an Kindertagesstätten und Schulen vorfinden, sondern auch attraktive Spielplätze sowie Erholungsmöglichkeiten in der Eilenriede und am Maschsee.

Im Rahmen der Wohnbauflächeninitiative sollen im Stadtbezirk noch weitere 330 Wohneinheiten entstehen, die u.a. auf Grund der oben geschilderten Attraktivität den Zuzug neuer Familien erwarten lassen.

Aus diesem Grund geht die Verwaltung davon aus, dass die Platzkapazitäten der geplanten Kindertagesstätte - auch unter Berücksichtigung des Neubaus der Kindertagesstätte Birkenstraße - ausgelastet sein werden und die Betreuungsplätze auf absehbare Zeit an diesem Standort erforderlich sind.

Die Kindertagesstätte wird den gesetzlichen Anforderungen an Anzahl und Größe der Räume entsprechen und durch die barrierefreie Gestaltung die Option auf eine integrative Betreuung von Kindergartenkindern eröffnen.

Der Einrichtung wird ein direkt zugeordneter Außenspielbereich zur Verfügung gestellt. Die gesetzlich geforderten Rahmenbedingungen werden erfüllt.

Der voraussichtliche Baubeginn soll im Jahr 2016 erfolgen. Die konkrete Bauplanung sowie die Vergabe der Trägerschaft werden in einer gesonderten Beschlussdrucksache den politischen Gremien zur Entscheidung vorgelegt.

51.42Jaskula
Hannover / 20.02.2015